

## PRESSEMITTEILUNG

OKTOBER 2016

### Industriemeister für Malaysia: Herbst-Kursstart bei den Eckert Schools International

**Malysias Wirtschaft boomt – vor allem elektronische Güter sind hoch im Kurs. Nun gilt es Fachwissen im eigenen Land aufzubauen. Fünf Studierende nutzen ein Jahr Praxistraining bei den Eckert Schools International am Campus Regenstauf, um den begehrten Abschluss als Deutsche Industriemeister International (DIMI) zu erwerben.**

**Regenstauf / Malaysia.** Ein Schwellenland mit Aufsteiger-Ambitionen: Als Tor zum südostasiatischen Markt hat sich Malaysia mittlerweile zur weltweit konkurrenzfähigen Wirtschaftsmacht gewandelt – gleichzeitig wandern immer mehr Fachkräfte ins Ausland aus. Dementsprechend hoch ist dort der Bedarf an fachlicher Expertise im technischen Bereich. Fünf Studierende aus Malaysia holen sich jetzt das einmalige Experten-Know-how aus Deutschland. „Herzlich willkommen am Campus Regenstauf“, so Markus Johannes Zimmermann zu den internationalen Gästen. Der CEO der Eckert Schools International begrüßt damit die Teilnehmer an Tag 1 ihres einmaligen Praxistrainings. Nach nur einem Jahr kehren sie als Deutsche Industriemeister International (DIMI) in ihre Heimat zurück.

Dort werden sie auch dringend gebraucht. Denn: Viele international tätige Unternehmen haben nicht nur ihre Produktion vor Ort, sondern verlagern auch zunehmend ihre Entwicklungsabteilungen nach Malaysia. So können sie die Bedürfnisse der südostasiatischen Kunden besser verstehen. Während bis vor kurzen noch Palmöl und Flüssiggas die Liste der Exportschlager anführten, wurden sie vor allem von elektronischen Gütern von den vorderen Plätzen verdrängt. Dadurch rückt das Internet-der-Dinge immer stärker in den Fokus. Denn: „Weltweit müssen Unternehmen einen immensen Datenfluss bewältigen. So gewinnt Informationstechnik auch in Malaysia immer mehr an Bedeutung“, so Zimmermann. „Zugleich ist der ‚Brain Drain‘ dort ein großes Problem - die Talente wandern aus. Es gilt Fachkompetenz im eigenen Land systematisch und nachhaltig aufzubauen.“ Das eigens zusammengestellte Lehrgangskonzept verspricht einmalige Fach-, Methoden und Sozialkompetenzen - entsprechend den Anforderungen der Wirtschaft vor Ort.

Die ersten sieben Monate besuchen die Teilnehmer dazu den Lehrgang zum Deutschen Industriemeister International (DIMI) in der Fachrichtung Mechatronik. Ähnlich zum deutschen Pendant durchlaufen die jungen Männer und Frauen zuerst einen Basisqualifikationsteil (BQ), indem verstärkt betriebswirtschaftliche Themen behandelt werden. Anschließend geht es an den handlungsspezifischen Qualifikationsteil (HQ). Aufgeteilt in die Bereiche Technik, Organisation sowie Führung und Personal vertiefen sie ihr Wissen in Sachen Systemintegration, Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme oder Qualitätsmanagement. Den begehrten Abschluss in der Tasche folgt das Seminar Professional Management & Leadership. Dort werden Führungs- und Organisationsprinzipien vorgestellt und die Anwendung im Einzelfall, im eigenen Unternehmen, vertieft. Der Praxisbezug innerhalb des Praxistrainings wird nicht nur durch den fundierten Unterricht und verschiedene Exkursionen sichergestellt: In vier Monaten Praktikum lernen die Teilnehmer die tägliche Arbeit in den Partnerunternehmen kennen.

Doch geht es nicht nur um den Erwerb von Grundlagen- und Spezialwissen, betont auch Gerald Saule – Head of Vocational Training International bei den Eckert Schools International: „Wir wollen ihnen den German Way of Life näherbringen und unsere deutsche, insbesondere die bayerische Kultur vorstellen.“ Strandbad, Workout, Fitnessstudio: Und nach einem harten Schultag sollte noch genügend Zeit bleiben die Vorzüge des Campus Regenstauf zu genießen.

Weitere Informationen zu den Eckert Schools International bei Elisabeth Stegerer unter Telefon (+49 9402) 502-558, per E-Mail unter [info@eckert-schools-international.com](mailto:info@eckert-schools-international.com) oder im Internet unter [www.eckert-schools-international.com](http://www.eckert-schools-international.com).

**Pressebild:**

**(V.l.n.r.) Markus Johannes Zimmermann (CEO der Eckert Schools International), Elisabeth Stegerer (Senior Project Manager), Gerald Saule (Head of Vocational Training International) und Andrea Radlbeck (Marketingleiterin) hießen die Gäste aus Malaysia herzlich Willkommen.**

**Pressekontakt:**

Dr. Robert Eckert Schulen AG  
Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf  
Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480  
E-Mail: [andrea.radlbeck@eckert-schulen.de](mailto:andrea.radlbeck@eckert-schulen.de)  
Web: [www.eckert-schulen.de](http://www.eckert-schulen.de)

---

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der 70-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 90.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.